

geschlossen und veranstaltet keine geselligen Vergnügungen. Im portugiesischen Club, rua do Perú, findet man viele Journale und mehr Clubleben, an dem sich aber Fremde selten betheiligen. Im Winter werden wiederholt Tanz-Soireen gegeben. Und in den Räumen dieses Clubs finden jährlich ein oder ein Paar Subscriptionsbälle für wohlthätige Zwecke statt, bei denen die Zimmer und Treppen meist prachtvoll mit Blumen geschmückt sind, und die sehr von Fremden besucht werden.

Die Commercial Rooms nahe am Strand sind bei den Deutschen sehr beliebt und bieten in ihrer offenen Halle einen sehr hübschen Platz zum Ausruhen und Lesen. Man findet hier u. A. die Weserzeitung, Augsburger Allgemeine und den Kladderadatsch. Der Subscriptionspreis ist für die Saison $4\frac{1}{2}$, für das Jahr 5 Milreis.

Die Municipalkammer besitzt eine Bibliothek von gegen 3000 Bänden, die man dort lesen kann. Eine Art Leihbibliothek ist verknüpft mit jeder der englischen Kirchen.

Für Deutsche wichtiger ist die im Hôtel Hortas befindliche Deutsche Bibliothek unter der Verwaltung des Consuls. Sie enthält viele gute Bücher. Der Abonnementspreis ist für die Saison für eine Person 3500, für eine Familie 5000; fürs Jahr 5000 resp. 7000 Reis.

Deutscher Gottesdienst findet nur ausnahmsweise statt. Englischer Gottesdienst findet statt in der englischen Capelle in der rua da Bella Vista. Diese Capelle wurde nach langen Jahren fertig im Jahre 1822; sie hat 40,000 Milreis gekostet, welche theils durch freiwillige Beiträge, theils durch eine freiwillige Abgabe der hiesigen englischen Kaufleute von 600 Reis von jeder exportirten Pipe Wein aufgebracht worden sind. Der Grund und Boden war z. Th. 1810 für 5435 und einige Jahre später ein anderes Stück Land für 840 Milreis von der